

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Flintbek



Juni und Juli 2024

Monatsspruch Juli 2024

**Du sollst dich nicht
der Mehrheit anschließen,
wenn sie im Unrecht ist.**

Exodus 23,2



Text: Einheitsübersetzung der
Heiligen Schrift, revidiert 2017,
© 2017 Katholische Bibelanstalt,
Stuttgart - Grafik: © Gemeinde-
briefDruckerei

Liebe Gemeinde,

ich grüße Sie und euch alle in dieser Sommerzeit mit der Losung für Juli 2024, die so gar nicht sommerlich leicht und eingängig daherkommt. Eher distelig-pieksig. Und genau deshalb mag ich sie. Weil sie ihr Anliegen glasklar formuliert. Nicht im Sinne alternativer „Fakten“, sondern im Aufstehen gegen das Unrecht, auch wenn das meistens unbequem und manchmal auch angsterfüllend ist.

Lothar Zenetti baut diesen Gedanken aus in seinem Gedicht, das von Liedermachern wie Konstantin Wecker, Hannes Wader und Reinhard Mey immer wieder aufgegriffen wurde.

*Was keiner wagt, das sollt Ihr wagen,
was keiner sagt, das sagt heraus,
was keiner denkt, das wagt zu denken,
was keiner ausführt, das führt aus.*

*Wenn keiner ja sagt, sollt Ihr's sagen,
wenn keiner nein sagt, sagt doch nein,
wenn alle zweifeln, wagt zu glauben,
wenn alle mittun, steht allein.*

*Wo alle loben, habt Bedenken,
wo alle spotten, spottet nicht,
wo alle geizen, wagt zu schenken,
wo alles dunkel ist, macht Licht!*

Wichtig ist, dass wir den Fokus dabei auf dem halten, was „dem Guten dient“ wie Paulus es sagen würde. Also nicht prinzipiell einfach „dagegen“, sondern einfach mal einen Perspektivwechsel auf die Seite der „Schwachen“ wagen und da vielleicht ganz neue Freund*innen mit verborgenen Stärken finden und die Welt aus neuen Augen voller Wunder sehen. Das wünsche ich uns allen, nicht nur in dieser Sommerzeit.

Ihre und eure Pastorin Simone Sommer

Du bist eingeladen zu einer Taufe/Trauung/
Konfirmation/Beerdigung oder hast eigentlich
Lust, mal wieder in den Gottesdienst zu
kommen. Aber statt Freude fühlst du nur die
Angst, irgendetwas falsch zu machen, weil
du schon lange nicht mehr/noch nie in der
Kirche warst. Das muss nicht sein:

Komm einfach zum

Kirchen-„Knigge“-Kurs

am 18. Juli um 19 Uhr in der Ev.-Luth. Kirche
(ja die alte an der Ecke Rosenberg/
Dorfstraße)

Hier darfst du fragen, ausprobieren und üben.
Vorwissen wird nicht benötigt, schadet aber
auch nicht. Falls du deine Fragen nicht an dem
Abend selbst spontan stellen möchtest,
kannst du sie mir gern schon im Vorfeld an
Sommer@Kirchengemeinde-Flintbek.de
schicken. Ich flechte sie dann (auf Wunsch
auch anonym) in die Erklärungen ein.

Je nach Größe der Gruppe
plane bitte ungefähr eine Stunde Zeit ein.
Bitte melde dich bis zum 4. Juli direkt
bei mir oder im Kirchenbüro unter
Verwaltung@Kirchengemeinde-Flintbek.de
(Susanne Maaß).

Ich freue mich auf dich!
Deine Simone Sommer, Pastorin

Liebe Kirchengemeinde Flintbek,

die Eiderregion hat seit April mit mir, Paul Timmermann, einen neuen Pastor dazugewonnen. Schon seit 2014 lebten meine Frau Maike und ich im Kieler Raum. 2018 bis 2020 war ich Vikar in der Klosterkirche Bordesholm. Die letzten vier Jahre wirkte ich dann als Pastor in Viöl in Nordfriesland. Nun hat es uns in die Wahlheimat zurückgezogen und ich freue mich sehr, hier das kirchliche Leben mitgestalten zu dürfen.

Die Region wächst in Zukunft kirchlich mehr zusammen und auch im Pastorenteam soll sich die Arbeit seit Gründung des Pfarrsprengels besser aufteilen. So werden wir in Zukunft sicherlich vermehrt miteinander zu tun bekommen und gemeinsam dem Leben und dem Glauben nachspüren.

Ich bin 32 Jahre alt, verheiratet, und wir haben zwei Kinder, Antonia (3) und Konstantin (1). Gemeinsam bewohnen wir nun das Pastorat in Brügge. Die Kirchengemeinde Brügge wird dann auch mein Hauptarbeitsort sein. Ich freue mich aber trotzdem, Sie in vereinzelt Gruppen oder Gottesdiensten im Rahmen der pastoralen Zusammenarbeit kennenzulernen und die Freude über den Glauben mit Ihnen zu teilen. Auch Himmelfahrt, das wir kürzlich feierten, ist ein Fest, das örtliche Strukturen auflöst, aber die Freude der Jünger nicht trübt, sondern im Gegenteil zur Euphorisierung führt.

Im Evangelium steht: „Er führte sie aber hinaus bis nach Betanien und hob die Hände auf und segnete sie. Und es geschah, als er sie segnete, schied er von ihnen und fuhr auf den Himmel. Sie aber beteten ihn an und kehrten zurück nach Jerusalem mit großer Freude und waren allezeit im Tempel und priesen Gott.“ (Lukas 24, 50-53)

Dieses Ereignis klingt fast wie eine Vatertagsgeschichte. Jesus macht die Rakete und alle Jünger grölen und jubeln. Und vielleicht ist das auch gar nicht so abwegig, denn in der Pfingstgeschichte denken viele Umstehende, dass die Jünger, anstelle von Glaubenserfahrungen, betrunken sind.

Die Freude und der Jubel kommen aber von woanders her. Himmelfahrt beschreibt vielmehr die Glaubenserfahrung, dass eine Begegnung mit Jesus



Foto: privat

Christus nicht an bestimmte regionale Orte und Begegnungen gebunden ist. Wir müssen nicht nach Israel fliegen, um Gott zu finden. Gott findet uns überall auf der Welt, weil Jesus im Himmel ist. Und beim Wort Himmel meint der Sprachgebrauch ebenfalls nicht den Raum zwischen Erde und Weltraum. Himmel ist ein Zustand. Ein Zustand der Nähe Gottes, der überall sein kann, soweit eben der Himmel ist.

So wie wir auch bei Trauerfeiern sagen, dass der Verstorbene im Himmel ist, wir dabei aber die Gegenwart Gottes meinen. Und das müssen auch die Jünger gemerkt haben. Himmelfahrt ist die Erfahrung, in der Gegenwart Gottes zu sein. Und die bewirkt bei den Jüngern einen euphorischen Stimmungswandel.

In der Sprache der Hiphopper und Rapper spricht man übrigens bei einem euphorischen Gemüt davon: „Fly“ zu sein. Dieses Wort war auch in Deutschland Jugendwort 2016. Es meint: besonders gut gelaunt sein und abgehen, so wie die Jünger im Evangelium. Leicht im Herzen und auf keinen Fall besorgt wegen irgendwelcher Probleme, weil Gott als gegenwärtig erlebt wird.

Und das ist für mich ein rundes Bild für Himmelfahrt. Himmelfahrt heißt „Fly sein“, wenn wir die Erfahrung von Gottes Nähe und Liebe machen. Ohne im wahrsten Sinne des Wortes abzuheben. Amen.

Pastor Paul Timmermann

Return to Konfi
Für alle Konfirmanden der Jahrgänge 2020-24

Düsterwald Edition

Dienstag, den 11. Juni 2024
16.30 Uhr

Im Konfirraum Gemeindeczentrum (kennt ihr)
(Wenn wir ganz viele werden, gehen wir in den Saal)

Komm vorbei und lass die Gemeinschaft wiederaufleben

Liebe Gemeinde, sehr geehrte Pachtinteressierte,
gemäß § 10 Abs. 1 der Richtlinien für die Verwaltung kirchlichen Grundeigentums (Grundstücksrichtlinien) der Nordkirche sind bei der Verpachtung kirchlicher Ländereien kirchliche, soziale, wirtschaftliche und ökologische Gesichtspunkte zu beachten. Im Arbeitskreis „Nachhaltige Bewirtschaftung Kirchlicher Liegenschaften und Mobilität“ (NaLiMo) unserer Kirchenregion wurde mit Beratung der Rechtsabteilung des Kirchenkreises und professioneller Unterstützung der kirchlichen Dienste in der Arbeitswelt im Bereich Agrarwissenschaft der Nordkirche auch das Thema Nachhaltigkeit und Landvergabe bearbeitet.

Die Kirchengemeinden der Eider-Region vergeben die Flächen unter Berücksichtigung oben genannter Aspekte. Auch der Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Flintbek wird künftig Flächen vergeben und nicht mehr verlosen. Der Arbeitskreis erarbeitet derzeit Kriterien bzw. ein Punktesystem, nach welchem bei mehreren Bewerbungen für ein zu verpachtendes Grundstück die Pachtfläche der Kirchengemeinde vergeben wird.

Dies und die Empfehlungen der Landessynode zur nachhaltigen Verpachtung kirchlicher Flächen werden wir unseren Pächterinnen und Pächtern und Interes-

sierten aus den Kirchengemeinden an einem Infoabend der Kirchenregion vorstellen. Wir hören einen Impuls dazu und möchten das Gespräch suchen.

**11. Juni 2024 von 19.30 Uhr bis ca. 21 Uhr
Infoabend zum Thema „Zukunft des Kirchenlands
der Eider-Region“
in der „Klönndiele“ auf Hof Siek, 24250 Bothkamp**

Für Getränke und einen Snack wird gesorgt. Bitte melden Sie sich bis zum 6. Juni im Kirchenbüro Kirchbarkau an, damit wir planen können (Tel. 04302/9641228 oder Mail kg.kirchbarkau@altholstein.de).

Im Anschluss können Sie die vorgestellten Kriterien gern mitnehmen oder unserer Homepage entnehmen, um in Ihrer Bewerbung direkt Bezug auf die genannten Punkte zu nehmen. Ihre Bewerbungen für die Neuverpachtungen zum 1. Januar 2025 reichen Sie bitte bis zum 4. Juli 2024 schriftlich über das Kirchenbüro, Dorfstr. 1, 24220 Flintbek, bei uns ein. Eine Karte der Ländereien unserer Kirchengemeinde liegt im Kirchenbüro zur Einsicht aus. Gern dürfen Sie mit uns bei Fragen oder Anregungen ins Gespräch kommen.

Für den Landausschuss des Kirchengemeinderates Flintbek, den Arbeitskreis der Region
Dr. Peter Boysen
Pastorin Simone Sommer

Kinder- und Jugendarbeit



Ich heiße Sofia Stroni, ich bin 16 Jahre alt und wurde zu Vertreterin der Kinder im Alter von 7 bis 11 Jahren gewählt.

Ich bin seit 2015 bei den Pfadfindern in Flintbek und habe im Oktober 2023 meine Juleica gemacht. Ich habe mit der Zeit sehr viel Spaß daran gefunden, mit Kindern und

Menschen zu arbeiten und habe mich aus diesem Grund als Vertreterin aufstellen lassen. Ich möchte, dass die Interessen der Kinder und Jugendlichen berücksichtigt werden und sie sich somit in die Gemeinde mit einbezogen fühlen.

Aktuelles

Wir, der Kinder- und Jugendausschuss, treffen uns regelmäßig und besprechen dabei Themen, die Kinder und Jugendliche betreffen, und versuchen dabei, viele tolle Aktionen für diese zu gestalten.

Nun ist endlich unser Kummerkasten da und dient dafür, Ideen, Anliegen oder Verbesserungsvorschläge der jungen Gemeindemitglieder an uns weiterzuleiten, sodass wir diese versuchen können umzusetzen.

Im Juli diesen Jahres, zu Beginn der Sommerferien, startet das Sommerlager der Pfadfinder. Dieses Jahr geht es nach Dänemark und wir werden sicherlich wie jedes Jahr sehr viele neue Freunde und Erinnerungen sammeln.

Hallo, wir sind die FLINTbeker MuggelSTEINE!

Vielleicht hast du uns schon in der Kirche gesehen oder wir haben sogar schon zusammen gefeiert. Aber weil wir noch ziemlich neu in der Gemeinde sind, wollten wir uns hier trotzdem nochmal vorstellen. Wir möchten dich zukünftig durch die Gottesdienste begleiten, als kleine sichtbare Anker- und Kraftpunkte, wenn du uns brauchst.

Komm doch mal vorbei und lerne uns live und in Farbe (besser) kennen. Wir freuen uns schon.



Foto: P. Simone Sommer

Liebe Kinder, liebe Familien!
Bevor es in die Sommerpause geht, gibt es noch zwei klasse Aktionen für Euch:

„Waldentdecker-Tour“
29. Juni 2024, 14 Uhr – 16 Uhr

Wer von euch kann Bäume bestimmen und Spuren der Waldtiere lesen? Welcher Vogel singt gerade sein Lied? Genau diese Fragen möchten wir gemeinsam mit allen Kindern ab 5 Jahren beantworten.

Kostenbeitrag: 4 Euro

„Museumsbahn Schönberg“
13. Juli 2024, 13 Uhr – 16 Uhr

Wie sahen früher die ersten Lokomotiven aus? Und wie funktionierte das mit dem Dampf? Wer hat Lust mit der alten Kieler Straßenbahn zu fahren? Bei unserem Familienausflug heute wollen wir uns alles rund um das Bahnfahren genau erklären lassen und dürfen dann sogar selbst mitfahren!

Anmeldeschluss: 5. Juli 2024

Kostenbeitrag: Erwachsene 13 Euro, Kinder 6 Euro inkl. Museumsbahnfahrt
Eigene Anreise nach Schönberg erforderlich!

Gottesdienste im Juni/Juli 2024

02.06. 1. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Feier der Goldenen
Konfirmation
Pastorin Sommer

09.06. 2. Sonntag nach Trinitatis

11:30 Uhr Gottesdienst
Pastorin Ritter

16.06. 3. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst
Pastor Meyer-Zurwelle

23.06. 4. Sonntag nach Trinitatis

11:30 Uhr Gottesdienst
Pastorin Sommer

29.06. Samstag vor dem 5. Sonntag nach Trinitatis

15:00 Uhr Kirchenkino passend zum Thema des
Gottesdienstes, Saal
17:00 Uhr Regionalgottesdienst zum Kinofilm mit
viel Gesang und einer schönen Geschichte
über Talente und den Familienzusammen-
halt, Kirche
Pastorin Sommer

07.07. 6. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst
*Pastor*in NN*

14.07. 7. Sonntag nach Trinitatis

11:30 Uhr Gottesdienst
Pastor Meyer-Zurwelle

21.07. 8. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Uhr Sommerkirche in Flintbek
Pastorin Sommer

28.07. 9. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Uhr Sommerkirche in Kirchbarkau
Pastorin Sommer

04.08. 10. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Uhr Sommerkirche in Schulensee
Pastor i.R. Wilckens

11.08. 11. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Uhr Sommerkirche in Flintbek
Pastor Meyer-Zurwelle

**Die Sommerkirche ist ein gemeinsamer
Gottesdienst mit den Kirchengemeinden
Schulensee und Kirchbarkau.**

Sie erreichen uns unter:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Flintbek
Dorfstr. 1, 24220 Flintbek
www.kirchengemeinde-flintbek.de

Kirchenbüro:

Mo, Di, Do: 9 – 12 Uhr
Mi: 14:30 – 17:30 Uhr
Fr: 9:30 – 13 Uhr
Telefon: 04347-70780
Mail: kg.flintbek@altholstein.de

Pastorin: Simone Sommer, Telefon: 04347-707811
Mail: simone.sommer@altholstein.de

Herausgeberin: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Flintbek,
Dorfstr. 1, 24220 Flintbek

V. i. S. d. P.: Pastorin Sommer, KGR-Vorsitzende

Redaktion: M. Sander

Druck: Schmidt & Klaunig GmbH
Medienhaus Kiel, Ringstr. 19, 24114 Kiel
www.schmidt-klaunig.de